



Foto: Ellen Coenders
Abi Wallenstein spielt im August im Park der Sinne. Seite 5

hallo wochenende

HEMMINGEN
PATTENSEN
LAATZEN

myDent[®]

Implantologie | Zahnheilkunde | Kieferorthopädie

myDent[®]-IMPLANT
Implantologie

myDent[®]
KIDDS

myDent[®]-KFO
Kieferorthopädie

☎ 0511 - 897 67 90
www.myDent-Laatzten.de

33494101_002624

Noch Plätze frei für Internationales Jugendcamp

LAATZEN. Wie werden Entscheidungen im Europäischen Parlament getroffen? Wie arbeitet eine Jugendversammlung und welche Themen bewegen Jugendliche aus anderen Ländern? Antworten auf diese Fragen können acht Jugendliche aus Laatzten vom 7. bis 17. Juli 2025 bei dem Internationalen Jugendcamp in Laatzens französischer Partnerstadt Grand Quevilly finden. Das Angebot des Kinder- und Jugendbüros der Stadt Laatzten richtet sich an Teilnehmende im Alter von 14 bis 17 Jahren. Unter dem Motto „Demokratie und Bürgerschaft“ erwartet die Teilnehmenden ein abwechslungsreiches Programm. Neben jungen Menschen aus Laatzten und Grand Quevilly nimmt auch eine Gruppe aus dem spanischen Fuenlabrada an dem Camp teil. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro und umfasst Fahrt, Unterkunft, Verpflegung und das Programm. Interessierte Jugendliche können sich mit einem kurzen Motivations schreiben bis zum 2. April 2025 beim Kinder- und Jugendbüro der Stadt Laatzten bewerben. Die Vergabe der acht Plätze erfolgt im Anschluss. Weitere Infos gibt es telefonisch unter 0511 8205-5204 oder per E-Mail an kinder- und jugendbuero@laatzten.de.

Babybegrüßung für Eltern

PATTENSEN. Zu einer „Babybegrüßung“ lädt der Verein Mobile am Sonntag, 16. Februar, in der Zeit von 15 bis 17 Uhr, in das Mehrgenerationenhaus, Göttinger Straße 25a, in Pattensen ein. In gemütlicher Atmosphäre können Sie bei Kaffee und Kuchen andere Eltern kennen lernen und sich über alles, was Eltern beschäftigt, austauschen. Der Verein hat für jede Familie ein Info-Paket zum Mitnehmen geschnürt: In den liebevoll genähten Taschen befinden sich nützliche Hinweise, handgestrickte Baby-Söckchen und die Mütze „Hey Baby – Willkommen in Pattensen“. Ein Geschenk-Päckchen der Firma „Bats-Nova“ wartet ebenfalls auf Sie. Bitte melden Sie sich bis zum 13. Februar per Email unter familienservice@mobile-pattensen.de an und teilen Sie mit, mit wieviel Personen Sie teilnehmen werden.

JUWELIER COHRS

Gold-Ankauf Bargeld sofort Tagesaktuelle Höchstpreise

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Armbänder | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

31418701_002624

Ohne Abzüge:
Feingold 84,00 - 585 Gold 48,20 -
750 Gold 61,80 - 333 Gold 27,50

Goldankauf Bott
Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover
☎ 0511/37359069 **84€**

Allzeithoch!

33494101_002624

Vom Quereinsteiger zum Ehrenmitglied

REINHOLD HEINEMANN aus Hemmingen-Arnum startete erst im Alter von 45 Jahren in der Feuerwehr – nun wurde er ausgezeichnet

ARNUM. Man muss nicht bereits als Kind oder Jugendlicher Feuer und Flamme für die Feuerwehr sein. Auch als Berufserfahrener Erwachsener kann man sich noch für das ehrenamtliche Engagement entschließen und aktiv mitwirken. Vorbild einer solchen Entwicklung ist Reinhold Heinemann aus Hemmingen-Arnum. In der Generalversammlung der Ortsfeuerwehr ist der inzwischen 70-jährige Arnum Hauptfeuerwehrmann zum Ehrenmitglied ernannt worden. Er startete mit 45 Jahren bei der Feuerwehr, bei seinem Grundlehrgang 2001 war er mit 46 Jahren der älteste Teilnehmer. Markus Keunecke, der örtliche Feuerwehrbeauftragte, blickte auf die außergewöhnliche Karriere des Arnumers zurück. „Wir haben uns 1999 in Arnum ein Haus gekauft und sind hierhergezogen“, so Reinhold Heinemann. Einer seiner Nachbarn war damals bei der Freiwilligen Feuerwehr und nahm ihn mal mit zum Gerätehaus an der Arnum Kirchstraße. „Und da bin ich dann am 1. November 2000 Mitglied geworden und seitdem dabei geblieben. Denn als Neu-Arnum wollte ich meinen sozialen Beitrag für den Ort leisten“, begründet der frühere Enercity-Mitarbeiter sein bis heute andauerndes Engagement. Er übernahm schnell Verantwortung. Nach dem Grundlehrgang im Jahr 2001 folgte 2002 der Lehrgang zum Truppführer. Im Jahr 2004 wurde er zum Oberfeuerwehrmann befördert, 2006 zum Hauptfeuerwehrmann und zugleich für etwa sieben Jahre übernahm er



Neues Ehrenmitglied: Reinhold Heinemann ist einst als schon 45-Jähriger als Quereinsteiger zur Ortsfeuerwehr Arnum gekommen.
Foto: Torsten Lippelt

die Aufgaben des Sicherheitsbeauftragten der Feuerwehr in Arnum und darüber hinaus für die Stadtfeuerwehr. Die anderen Mitglieder hatten ihn schnell gefragt, ob er sich diese Aufgabe vorstellen könne. Und da Reinhold Heinemann die Technik der Feuerwehr und deren Einsätze hochinteressant fand, nahm er sich gern dieser

Aufgabe an. „Im August 1975 war ich als Bundeswehrsoldat bei der Waldbrandkatastrophe in der Lüneburger Heide im Einsatz gewesen. Damals haben wir mit Klappspaten gegen das Feuer angekämpft. Das war meine erste Begegnung mit der Feuerwehrarbeit“, sagt er. Dafür gab es einst eine Danksagungsurkunde vom damaligen

Regierungspräsidenten aus Lüneburg.

Als ansonsten unerfahrenes Neumitglied Ende 2000 freute sich die Arnum Ortsfeuerwehr sehr darüber, dass Reinhold Heinemann neben seinem Technikinteresse auch aus der Bundeswehrzeit seinen dort erworbenen Führerschein Klasse 2 mitgebracht hatte. Denn Fah-

rer für die großen Feuerwehrfahrzeuge waren auch damals schon gefragt. Zusätzlich zu seinem Engagement bei den Aktiven der Ortsfeuerwehr stand im Laufe der Jahre vermehrt die Tätigkeit als Sicherheitsbeauftragter im Mittelpunkt. Dazu gehörten zahlreiche Lehrgänge und die Teilnahme an Sitzungen bei der Region

Hannover. Weitere Aufgaben waren die Überprüfung der Sicherheitsstandards bei der Hemminger Feuerwehr, dazu kamen Seminare und Vorträge, etwa zu Brandschutzsicherheit sowie zu Brand- und Rauchmeldern, mit bis zu zehn ehrenamtlichen Stunden pro Monat auf seinem Terminkalender. Mit Erreichen der damaligen Altersgrenze, mit 63 Jahren, wechselte Heinemann dann Ende 2017 in die Altersabteilung der Ortsfeuerwehr.

„Es war gut und richtig, dass wir als wohl erste Hemminger Ortsfeuerwehr eine Kinderfeuerwehr eingerichtet haben“, lobt er die erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Ganze Familien sind bereits über Generationen aktiv. Der Nachwuchs kommt so bereits mit Vorkenntnissen aus der Kinder- und Jugendfeuerwehrzeit zu den Aktiven. „Mein Enkel ist vier Jahre alt. Ich bin zuversichtlich, dass er ab sechs in Pattensen bei der Kinderfeuerwehr mitmacht.“ Er wirbt für das ehrenamtliche Engagement, denn: „Eine Berufsfeuerwehr auf dem Land ist nicht finanzierbar.“

Über seine nun erhaltene Ehrenmitgliedschaft freut er sich sehr. Nach den von der Arnumer Feuerwehr einst selbst festgesetzten Regeln wird jedes Mitglied, ab einem Alter von 70 Jahren in der nachfolgenden Hauptversammlung zum Ehrenmitglied ernannt. „Das ist eine große Anerkennung, die mich stolz macht. Die Feuerwehr gleicht ehrenamtliches Engagement gut durch Ehrungen aus.“

Bürger sollen sich an Solaranlagen beteiligen

Ratsentscheidung: Die Stadt Hemmingen soll einer Energiegenossenschaft beitreten

HEMMINGEN. Hemmingen soll keine eigene Energiegenossenschaft gründen, sondern die Stadt soll einer beitreten. Das hat die Diskussion in den vergangenen Wochen ergeben. Die Stadt weiß auch schon, wem sie sich anschließt: der „Calenberger Land EG Ener.Go“. In einer Energiegenossenschaft tun sich Bürger und Bürgerinnen zusammen, um ihren Energiebedarf auf umweltfreundliche Weise dezentral und bürgernah zu decken – nicht mehr abhängig zu sein von großen Versorgern, darauf kommt es vielen an. Wer Mitglied ist, soll zum Beispiel nicht nur vergünstigten Strom erhalten. Er hat auch eine Stimme und kann so Einfluss auf Projekte nehmen. Der Schwerpunkt in Hemmingen soll auf der Solarenergie liegen.

„ENER.GO“ STELLT SICH VOR

Die Stadtverwaltung bereitet den Beitritt vor, so hat es der

Rat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig beschlossen. Bürgermeister Jan Dingeldey (CDU) hatte am Anfang der Debatte deutlich gemacht, dass die Stadtverwaltung für eine Gründung und auch für die spätere Betreuung der Genossenschaft „personell und fachlich nicht die Kapazität“ habe. Hinzu komme: „Es macht keinen Sinn, dass sich jede Kommune auf den Weg macht, um eine Energiegenossenschaft zu gründen.“ Denn: „Der Verwaltungs- und der Finanzaufwand sind extrem hoch.“

Der zuständige Ratsausschuss in Hemmingen hatte im Dezember den Geschäftsführer der „Ener.Go“, Udo Sahling, sowie den Gründungsvater Edmund Jansen eingeladen und sich informiert.

Lag die Mitgliederzahl dieser Genossenschaft im Jahr 2015 bei 60, seien es inzwischen etwa 130 Mitglieder, berichteten sie.

ENERGIEWENDE ALS BÜRGERPROJEKT

„Wer mit uns kooperiert, hat günstigen Strom und einen Gewinn“, sagte Sahling. Angetreten mit einem Anlagekapital von etwa 150.000 Euro, liege es jetzt bei rund 330.000 Euro. 1000 Euro seien das Minimum für Anteilseigner. Die erste Ausschüttung sei 2020 gewesen. Sahling betonte, viele Mitglieder meinten, es käme ihnen nicht auf den Kapitalertrag an, sondern dass es mit der Energiewende vorangehe. Die Genossenschaft arbeite auch mit Vereinen zusammen.

Der Ausschuss zollte Sahling und Jansen Respekt für ihre Arbeit. „Sie ziehen den Karren ehrenamtlich“, sagte Ulf Konze (CDU). Sahling war früher Geschäftsführer der Klimaschutzagentur der Region Hannover, Jansen war als Klimaschutzmanager in Gehrdten tätig.

Die Genossenschaft Calenberger Land ist in Hemmingen keine Unbekannte. Sie hat im



Die Genossenschaft Calenberger Land hat die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Rathauses in Hemmingen-Westerfeld finanziert und verpachtet sie an die Stadt.
Foto: Privat

Jahr 2019 die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Rathauses in Hemmingen-Westerfeld finanziert und verpachtet sie an die Stadt.

Steuerspar-Coupon

MwSt.

Wir erstatten Ihnen die MwSt. auf Ihren nächsten Einkauf. Gültig bis 31.01.2025

Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Bücher, Rezepturen und unsere Sonderangebote. Nicht kombinierbar mit anderen Coupons oder Aktionen.

31418701_002624

LEINE APOTHEKE

vor Ort:
Leine-Center Laatzten
Hauptbahnhof Hannover
Ernst-August-Galerie Hannover
Neu: Misburg - Waldstraße 1

online:
www.LeineApotheke.de
Code: „STEUER“

31418701_002624

Scheiben-Doktor.de
Reparatur & Austausch powered by Caridon

Steinschlagreparatur
Autoglas-Soforteinbau
KFZ- und Gebäudefolien
Scheibenversiegelung

Mobiler Service
Hol- und Bringdienst
Kundensersatzfahrzeug
Partner großer Versicherungen

SCHEIBE KAPUTT?
SERVICE-HOTLINE 0 51 02-93 07 93

31418701_002624

MÖBEL HEINRICH

Verkaufsoffener SONNTAG

26. Januar 2025 · 12 – 18 Uhr
(Beratung & Verkauf ab 13 Uhr)

Mit tollen AKTIONEN!

Weitere Infos unter **www.moebelheinrich.de**

31162401_002624